

Stabilität

FreeBSD wird von Fachleuten als "rock solid" geschätzt, ein System, welches auch noch unter höchster Last sehr gut bedienbar ist.

Nimmt man eine hohe uptime als Messlatte für ein stabiles System, so liegt auch hier FreeBSD unangefochten an der Spitze (Quelle: uptime.netcraft.com/up/today/top.avg.html).

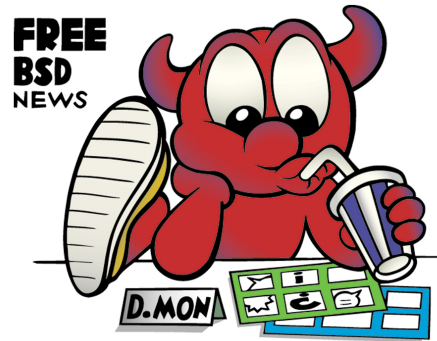
Auch die schon genannten Unternehmen, die weltweit operierend tätig sind, haben einen grossen Bedarf an Stabilität, schon kleinste Ausfälle können tausende von Dollar kosten, um dies zu verhindern wird FreeBSD eingesetzt.

Philosophie

FreeBSD vertritt im Gegensatz zu anderen freien Betriebssystemen keinerlei politische oder weltanschauliche Botschaft. Ziel ist einzig und allein dem Nutzer grösstmögliche Freiheit und möglichst stabilen Code zu geben. FreeBSD ist die Liebe zu UNIX und zu schönem, stabilen, sicherem und performanten Code und zur Freiheit des Individuums. Nichts drückt dies mehr aus, als die so genannten BSD-Lizenz, welche heute allen BSDs gemeinsam ist. Ausser der Nennung der Herkunft des Codes steht es jedem Nutzer frei damit zu tun und zu lassen, was er möchte. Ob Firma oder Privatmann, frei oder proprietär, als source oder binär, der Nutzer allein entscheidet. FreeBSD ist ein Geschenk an die Menschheit, wir freuen uns, wenn Sie es nutzen.

Geschichte

FreeBSD blickt mit Vorläufern auf eine mittlerweile 30 Jahre währende Geschichte zurück, die bis in das Jahr 1975 reicht. Es entstand an der University of Berkeley und wandelte sich über mehrere Zwischenschritte zu dem seit 1993 verwendeten Projekt FreeBSD



WARUM FREEBSD?

Oder, was Sie schon immer über
FreeBSD wissen wollten

Weitere Informationen

GESCHICHTE VON BSD:

wiki.bsdforen.de/index.php/BSD-Geschichte

DIE FREIEN *BSDs:

<http://www.freebsd.org/>

<http://www.netbsd.org/>

<http://www.openbsd.org/>

<http://www.dragonflybsd.org/>

MAILINGLISTEN, FOREN, NEWSGROUPS

<http://lists.freebsd.org/mailman/listinfo>

<http://www.bsdforen.de/>

de.comp.os.unix.bsd

Aktuelle *BSD-Versionen

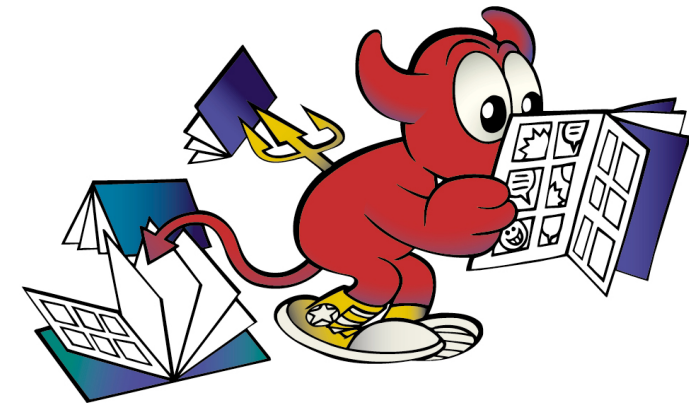
Stand 06/2005

FreeBSD 5.4-RELEASE

NetBSD: 2.0.2-RELEASE

OpenBSD: 3.7-RELEASE

DragonFlyBSD: 1.2-RELEASE



Hier steckt FreeBSD drin

Embedded Systeme sind aktueller denn je, aber wussten Sie das eventuell auch in Ihrer Firewall oder Ihrem Router FreeBSD zu finden ist?

In Nokia und Checkpoint Firewalls finden Sie den Code von FreeBSD, Juniper Networks nutzt für ihre Internetbackbone Router auch Teile von FreeBSD. Auch IBM, Intel und Coyote nutzen Code aus FreeBSD.

Wenn Sie diese Hardware in Ihrem Unternehmen einsetzen, was spricht gegen den Einsatz von FreeBSD, der Quelle für die Funktion Ihrer Hardware?

FreeBSD und das WWW

Wussten Sie das einige der grössten Unternehmen auf FreeBSD setzen, wenn es um deren Internetseiten, Angebote und Sicherheit geht?

Dies geht im allgemeinen Hype über Linux etwas unter und doch hatten auch Sie sicher schon Kontakt mit FreeBSD. Sony Japan, die wohl bekannteste Firma für Unterhaltungselektronik, nutzt FreeBSD. Der weltweit bekannteste freemailer und Suchdienst Yahoo! setzt schon seit Jahren FreeBSD auf ihren Servern ein. Aber auch NTT/Verio und netcraft sind von FreeBSD vollkommen überzeugt.

Wenn weltweit operierende Unternehmen ihr Vertrauen FreeBSD schenken, so sollte dies ein Grund mehr für Sie sein, es auch in Erwägung zu ziehen.

FreeBSD, der Zugriff ins Internet

Heutzutage reicht ein Klick und man befindet sich im Internet, ohne einen Gedanken daran zu verlieren. Die ISPs die dahinterstecken nutzen verschiedene Systeme, um Ihnen den Zugriff auf das Internet zu ermöglichen.

Unternehmen wie UUNet, Pair, Demon und EasyNet haben Millionen von zufriedenen Kunden und dies mit Hilfe eines Betriebssystems, FreeBSD.

Provider müssen zuverlässig die Einwahl in das Internet gewährleisten. Gerade Kunden im privaten Umfeld springen wechseln bei Problemen schnell den Provider, was zu einem Imageverlust und Einnahmeverlust führt. Sieben der neun zuverlässigsten Provider setzen daher ihr Vertrauen in FreeBSD (Quelle: Heise Newsticker 2004)

FreeBSD Code in anderen Systemen, in Ihren Programmen?

Das Rad wird nicht immer neu erfunden, gerade in Zeiten, in denen die Kosten für Entwicklung, durch bestimmte Faktoren, immer weiter steigen.

MacOSX, das für viele wohl fortschrittlichste Betriebssystem der heutigen Zeit, welches Usability, Sicherheit und die Freiheit für den User wie kaum ein anderes System vereint, ist unter der grafischen Oberfläche ein von Apple modifiziertes FreeBSD. Der Kernel ist ein Mach Kernel mit grossen FreeBSD Anteilen, das Userland ist FreeBSD (Apple nennt seine FreeBSD Variante "Darwin").

Aber auch Microsoft soll den TCP/IP Stack von FreeBSD übernommen und modifiziert haben.

Dies ist ohne Probleme durch die BSD Lizenz möglich, welche es erlaubt, den Code so weiter zu nutzen, wie man es möchte, nur das Copyright muss im ursprünglichen Code erhalten bleiben.

Auch Sie können davon profitieren. Erfinden Sie das Rad nicht neu, nutzen Sie vorhanden BSD-Code in Ihren Programmen, nutzen Sie FreeBSD als ein fortschrittliches, sauberes System. Dem FreeBSD Code vertrauen auch grosse kommerzielle Unternehmen in Ihren System und Programmen.

Wer nutzt FreeBSD noch?

FreeBSD ist frei, es kostet Sie keinen Cent (das Projekt freut sich über jede Spende) und doch wird es da eingesetzt wo viel Geld im Umlauf ist.

In Deutschland setzt seit einiger Zeit ein Tochterunternehmen der grössten Bank in Baden-Württemberg, mit einem Jahresumsatz von knapp drei Milliarden Euro, auf FreeBSD. Die Firewall wurde auf PF unter FreeBSD umgestellt und auch HTTP, FTP und DNS werden unter FreeBSD betrieben.

FreeBSD wird von einer der grössten Banken weltweit genutzt. Mit rund 1,5 Trillionen US Dollar bei Transaktionen im Jahr im b2b Bereich muss das Vertrauen in FreeBSD sehr gross sein.

Wir brauchen Sicherheit

Die Firma Genua setzt bei Ihrer Firewall »Gen-uagate« auf OpenBSD. Die Firewall »PF« ist dabei der Dreh- und Angelpunkt und wird auch unter FreeBSD eingesetzt.

Das Bundesministerium für Inneres, der deutsche Bundestag und ELSTER setzen Produkte von Genua ein die nach dem ITSEC Verfahren mit der Stufe E3 zertifiziert wurden.

Neben »PF« gibt es unter FreeBSD noch »IPFW« (welche auch unter MacOSX eingesetzt wird) und »IPFILTER« als Firewall.

Das durchdachte System der securelevel und file system security flags soll Ihnen nicht nur das Gefühl von Sicherheit vermitteln, es ist sicher. In Verbindung mit »Jails« (die mit Solaris 10 eingeführten »Solaris Zones« haben sich der Idee der Jails bedient) fühlen sich Administratoren auf der sicheren Seite.

Ist FreeBSD das richtige für uns?

Das können nur Sie allein beantworten. Wir hoffen Ihnen mit dem kurzen Überblick die Entscheidung zugunsten von FreeBSD etwas einfacher gemacht zu haben.

Denken Sie einfach auch an FreeBSD, wenn das nächste mal eine Entscheidung bezüglich eines Systems zu treffen ist.

FreeBSD: The Power To Serve